

CAS Klinische Expertise in Pädiatrischer Physiotherapie Lernziele

Modul 1 – Schwerpunkt Muskuloskelettal (MSK)

Die Teilnehmenden sind in der Lage,

- kinderorthopädische Diagnosen zu benennen, deren Ätiologie zu erklären und Indikation zur Physiotherapie daraus abzuleiten.
- angemessene Interventionsmassnahmen für kinderorthopädische Diagnosen im Bereich der unteren Extremitäten und der Wirbelsäule auszuwählen und diese auf einem hohen fachlichen Niveau anzuwenden.
- eine zielgerichtete, evidenzbasierte Behandlung für kinderorthopädische Diagnosen im Bereich der unteren Extremitäten und der Wirbelsäule nach dem Stand der Best Practice durchzuführen.
- ein Clinical Reasoning durchzuführen.
- eine kinderphysiotherapeutische Diagnose zu stellen.
- einen auf der ICF-CY basierenden Befund durchzuführen.
- Therapieziele (SMART) nach dem Modell der ICF-CY zu formulieren.
- einen professionellen Bericht zuhanden der Ärztin/ des Arztes zu erstellen.
- eine Goal Attainment Scale zu erstellen.
- ein Movement-ABC 2 durchzuführen.

Modul 2 – Schwerpunkt Neuromotorik und Sensorik 1 (NMS)

Die Teilnehmenden sind in der Lage,

- Einflüsse von Therapie (trainieren, üben) auf die Funktion des ZNS zu erläutern.
- die Grundprinzipien des motorischen Lernens zu beschreiben und diese im Therapiealltag umzusetzen.
- die Grundprinzipien der Trainingslehre in der Pädiatrie zu beschreiben und diese im Therapiealltag umzusetzen.
- entwicklungspsychologische Aspekte in die Therapie einfliessen zu lassen.
- das eigene pädagogisch-therapeutische Handeln dem Alter und Entwicklungsstand des Kindes anzupassen.
- didaktische Mittel gezielt einzusetzen, um eine optimale Entwicklungsförderung zu erreichen.
- das eigene pädagogisch-therapeutische Handeln zu reflektieren.
- angemessene Interventionsmassnahmen für neuro- und entwicklungspädiatrische Diagnosen bei Kindern ab drei Jahren auszuwählen und diese auf einem hohen fachlichen Niveau anzuwenden.
- eine zielgerichtete, evidenzbasierte Behandlung für neuro- und entwicklungspädiatrische Diagnosen bei Kindern ab drei Jahren nach dem Stand der Best Practice durchzuführen.

Modul 3 – Schwerpunkt innere Organe und Gefässe (IOS)

Die Teilnehmenden sind in der Lage,

- mit dem Kind und seinem sozialen System professionell, klientenzentriert und kompetent zu kommunizieren.
- Bewältigungsstrategien von Eltern beeinträchtigter Kinder zu kennen und Eltern in der Bewältigung ihrer Situation angemessen zu unterstützen.
- kinderspezifische pneumologische Diagnosen in der Pädiatrie zu benennen, deren Ätiologie zu erklären und Indikation zur Physiotherapie daraus abzuleiten.
- die Grundzüge der Lungenentwicklung und Besonderheiten der Atemphysiologie bei Kindern zu beschreiben.
- angemessene Interventionsmassnahmen für Kinder mit Atemwegserkrankungen auszuwählen und diese auf einem hohen fachlichen Niveau anzuwenden.
- eine zielgerichtete, evidenzbasierte Behandlung für Kinder mit Atemwegserkrankungen nach dem Stand der Best Practice durchzuführen.
- die Behandlung und deren Verlauf zu dokumentieren.
- die Behandlung und deren Ergebnis zu evaluieren.
- den Therapieverlauf zu reflektieren und daraus Schlussfolgerungen für die persönliche Weiterentwicklung zu ziehen.
- im Rahmen einer kollegialen Intervision das eigene therapeutische Handeln vertieft zu reflektieren.